Bezirksliga Herren Mitte 1

RSV Braunschweig II : TSV Watenbüttel
Donnerstag, 07.09.2023, 20:15 Uhr

Foehl und Lück in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 3. Spieltag der Bezirksliga Herren Mitte 1 traf der RSV Braunschweig II am Donnerstagabend auf die Gäste vom TSV Watenbüttel. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:4 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Foehl und Lück, die in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Matthias Rathing, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Nicht einen Satzgewinn überließen Foehl / Lück ihren Gegnern Jerominek / Wintgen beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Einen Erfolg verpassten nachfolgend Maul / Schmidt indes beim 1:3 gegen Jeremias / Jeremias-Post. Rathing / Höltke gewannen indes ihr Spiel gegen Pendzialek / Dietrich eher ungefährdet mit 3:0. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Peter Foehl den Fünf-Satz-Sieg gegen Jörn Pendzialek unter Dach und Fach hatte. Recht kurzen Prozess machte Roman Maul beim 13:11, 11:7, 11:4 mit Pawel Jerominek. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Mit nur einem Satzverlust ging Sebastian Lück gegen Andreas Jeremias-Post durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Matthias Rathing über die 1:3-Niederlage gegen Margit Jeremias hinweggetröstet werden musste. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Kaum Chancen ließ Alexander Höltke beim 11:7, 11:3, 11:6 seiner Gegnerin Anna-Lena Wintgen. Thorben Schmidt verlor am Nachbartisch sein Spiel wiederum gegen Thies Dietrich unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des RSV Braunschweig II und des TSV Watenbüttel in die Box. Beim 3:0-Erfolg gelang es Peter Foehl den Gastspieler Pawel Jerominek in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Roman Maul das Match, welches im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Jörn Pendzialek abgab und eine Niederlage kassierte. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Sebastian Lück Margit Jeremias in fünf Sätzen. Mittlerweile stand es damit 8:4. Matthias Rathing konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Andreas Jeremias-Post beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 20:18 an Rathing ging. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg des RSV Braunschweig II geht es nun im nächsten Spiel am 29.09.2023 gegen den VfR Weddel/TSV Schapen (SG), während der TSV Watenbüttel am 29.09.2023 gegen den SV Broitzem III antritt.

Statistik:
RSV Braunschweig II
Doppel: Foehl / Lück 1:0, Maul / Schmidt 0:1, Rathing / Höltke 1:0
Einzel: P. Foehl 2:0, R. Maul 1:1, S. Lück 2:0, M. Rathing 1:1, A. Höltke 1:0, T. Schmidt 0:1
TSV Watenbüttel

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.09.2023 (12:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Jeremias / Jeremias-Post 1:0, Jerominek / Wintgen 0:1, Pendzialek / Dietrich 0:1
Einzel: P. Jerominek 0:2, J. Pendzialek 1:1, M. Jeremias 1:1, A. Jeremias-Post 0:2, T. Dietrich 1:0, A. Wintgen 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.09.2023 (12:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").